



# «Ganz von selbst»



Läset-Sonntag 2009

Die tiefer stehende Sonne lässt die Blüten und Früchte in besonderem Licht erscheinen. Die Sicht wird klarer, die Berge zeichnen sich eindrücklich am Himmel – die Schatten werden länger. Der September lässt uns den Sommer noch einmal spüren, noch einmal Wärme tanken, noch einmal unbeschwert Weite und Freiheiten geniessen. Und: «Es ist Zeit zum Ernten», so weiss ein Gleichnis aus dem Neuen Testament. Die Getreideernte ist zwar nun vorerst vorbei, doch die Läset wird wohl unmittelbar vor der Tür stehen.

*Zu den versammelten Menschen sagte Jesus: «Mit der neuen Welt Gottes ist es wie mit dem Bauern und seiner Saat: Hat er gesät, so geht er nach Hause, legt sich nachts schlafen, steht morgens wieder auf – und das viele Tage lang. Inzwischen geht die Saat auf und wächst; der Bauer weiss nicht wie.*

*Ganz von selbst lässt der Boden die Pflanzen wachsen und Frucht bringen.*

*gen. Zuerst kommen die Halme, dann bilden sich die Ähren und schliesslich füllen sie sich mit Körnern.*

*Sobald das Korn reif ist, schickt der Bauer die Schnitter, denn es ist Zeit zum Ernten.»* Markusevangelium, Kapitel 4

Ich finde es wunderbar, dieses «Ganz von selbst». Es beschreibt den Anfang und das Werden jeden Lebens. Kein Zutun des Menschen ist da gefragt. Denn hier ist nicht die Rede davon, wie der Boden bearbeitet werden muss, welche Nährstoffe es braucht und welche Schädlinge die Ernte bedrohen könnten. Nichts ist erwähnt von der Arbeit des Menschen, der Zeit investiert, Kraft, Mittel. Der Mensch, der sich sicher sein will, die Resultate sehen will, bevor sie zu sehen sind. Verständlich: es ist immer auch ein «Über»-Leben.

Ich träume vom «Ganz von selbst» im Alltag: nichts brauche ich zu

tun; es liegt nicht an mir; ich darf beobachten, betrachten, wahrnehmen. Es wächst, blüht, gedeiht, wandelt sich, reift und wird zur Ernte bereit. Ich muss nichts tun. Ich gehöre mitten hinein.

Ich erwache aus diesem Traum. Meine Sicht ist verstellt. Meine Ohren sind taub. «Von Nichts kommt nichts» heisst es da. Erfolg gibt es nur über Bemühen, Investieren, Knochenarbeit. Und ich möchte fragen, wie sie denn so aufgehen soll?

«Ganz von selbst» – lass es ruhen, wie die Bäckerin den Teig. Nach Hause gehen, sich schlafen legen; morgens wieder aufstehen, viele Tage lang. Inzwischen geht die Saat auf und wächst.

Das Gleichnis bleibt ein Gegenteil zu unserer Erfahrung. Die alte Welt ist nicht die neue Welt. «Der Himmel, der ist, ist nicht der Himmel, der kommt» schreibt Kurt Marti (RG Lied 867).

«Der Himmel, der kommt, das ist die fröhliche Stadt» so dichtet Marti in der vierten Strophe. Es ist genau das, was ich mir zu Herzen nehmen will: die Freude. Die Freude an der Läset, dem Ernten. Die Freude, die aufatmen lässt und danken. Die Freude, die vieles gesunden und überwinden lässt.

«Der Himmel, der kommt, grüsst schon die Erde, die ist, wenn die Liebe das Leben verändert.»

Hören Sie ihn grüssen, den Himmel? Es lässt sich wahrnehmen, da bin ich sicher, in diesem September: es singt, klingt, betet.

«Ganz von selbst» wächst Freude.

Susanna Schneider Rittiner, Einigen

## REGIONAL

### Gottesdienste

JUGENDGOTTESDIENST  
**Freitag, 7. September, 19.30 Uhr**  
Kirchgemeindehaus Spiez.

TAIZÉ-FEIER Oekumenische Abendfeier mit meditativen Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet  
**Donnerstag, 13. September, 19.00 Uhr**  
Schlosskirche Spiez.

BERGGOTTESDIENST Wyssenmatti  
**Bettag, 16. September, 14.00 Uhr**  
Pfr. Dietmar Thielmann, Schwyzerörgel-Formation «Rund ums Elsihorn»

BERGGOTTESDIENST Eggweid  
**Bettag 16. September, 14.00 Uhr**  
Prädikantin Marianne Lauener, Alhornduo «Chrige+Chrige»  
Nur bei schönem Wetter, Auskunft am Samstag ab 18.00 Uhr: Tel. 033 671 54 04



### Lobsingt, ihr Völker alle

#### SINGGOTTESDIENST

**9. September um 10.00 Uhr**

Ref. Kirche Frutigen

Details siehe Inserat auf der Gemeindegseite von Frutigen. Es sind alle herzlich eingeladen!

### Konzerte

KIRCHENKONZERT  
PREISTRÄGERKONZERT  
SCMF Adelboden – Gardan Quartet (Werke von Beethoven, Ravel u.a.)

**Freitag, 21. September, 20.00 Uhr**

Reformierte Kirche Frutigen  
Abendkasse: Einheimische Fr. 35.- / 45.- / 55.-

KONZERT: Gioachino Rossini – Petite Messe Solennelle  
**Samstag, 15. September, 19.30 Uhr, Dorfkirche Spiez**  
**Sonntag, 16. September 2018, 17.00 Uhr, Dorfkirche Spiez**  
Mit dem erweiterten Kirchenchor Spiez.

#### INHALT

Frutigen	> Seite	14
Spiez	> Seite	15/16
Reichenbach	> Seite	16/17
Aeschi-Krattigen	> Seite	17
Kandergrund-Kandersteg	> Seite	18

Redaktionsschluss  
«reformiert.» Oktober: 4. September

## Ihr Beitrag an die evang.-ref. Zeitung

### «reformiert.»

Diesem «reformiert.» liegt ein Einzahlungsschein bei. Jedes «reformiert.»-Abonnement kostet die Kirchgemeinde pro Jahr rund Fr. 20.–.

Mit Ihrem Beitrag helfen Sie mit, diese Kosten zu decken.

Herzlichen Dank!

Orgelmusik zum Anfassen  
**Sommerkonzert**  
**Freitag, 21. September, 19.00 Uhr, Kirche Aeschi**  
Prof. Dr. Helmut Freitag, Organist  
Es erklingen Werke vom Barock bis zur Moderne.  
Eintritt frei, Kollekte



**FRUTIGEN**

DRINGLICHKEITSNUMMER: 0844 671 671  
 PFARRKREIS I: Dietmar Thielmann, Tel. 033 671 06 06  
 PFARRKREIS II: Christian Gantenbein, Tel. 033 671 07 07  
 PFARRKREIS III: Urs Hitz, Tel. 033 671 08 08  
 SEKRETARIAT: Tel. 033 672 30 40  
 www.ref-frutigen.ch

**GOTTESDIENSTE**

**Sonntag, 2. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Dietmar Thielmann und Orgel Markus Schnidrig. Anschliessend «Kaffee-Treff».  
 9.45–11.15 Uhr Kinderkirche KiK im Kirchgemeindehaus, ab 4jährig; Kinderhort für Kleinere.  
**Dorf** 19.00 Uhr Jugendgottesdienst «Spirit» zum Thema: «BACK TO sChOOL». Sarah Gyger und Team.

**Samstag, 8. September**  
**Dorf** 15.30 Uhr Fiire mit de Chliine für Kinder ab 3 Jahren. Anschliessend Teilete-Zvieri im Kirchgemeindehaus.

**Sonntag, 9. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Singgottesdienst mit Pfr. Christian Gantenbein, Georg Bircher und Instrumentalisten. Details siehe Inserat auf dieser Seite.

**Bettag, 16. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Pfr. Christian Gantenbein und Posaunenchor.  
**Wyssenmatti** 14.00 Uhr Berggottesdienst mit Pfr. Dietmar Thielmann und der Schwyzerörgeli-Formation «Rund ums Elsihorn»  
**Eggweid\*** 14.00 Uhr Berggottesdienst mit Prädikantin Marianne Lauener und dem Alhornduo «Chrige + Chrige». \*Findet nur bei schönem Wetter statt. Auskunft für erteilt Tel. 033 671 54 04 am Samstag ab 18.00 Uhr.

**Sonntag, 23. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Karin von Zimmermann und Orgel Willy Heger. Anschliessend «Kaffee-Treff».  
**Achseten** 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Pfr. EMK und Orgel Béatrice Zurbrügg.

**Sonntag, 30. September**  
**Dorf** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Dietmar Thielmann und Orgel Ruth Stäger. Predigttaxi. Anschliessend «Kaffee-Treff».



**Lobsingt, ihr Völker alle**

Wir feiern diesen **Regionalgottesdienst** mit neuen und älteren Liedern.  
 Wir freuen uns, dass der ehemalige Sekundar- und Singlelehrer Georg Bircher aus Frutigen gemeinsam mit Instrumentalisten unseren Singgottesdienst musikalisch gestalten wird. Im Zusammenspiel mit Pfr. Christian Gantenbein werden Wort und Klang gemeinsam schwingen und hoffentlich nachklingen.  
 Anschliessend sind alle herzlich zu Züpfe und Hobelkäse eingeladen!

SINGGOTTESDIENST  
 9. September um 10.00 Uhr  
 Ref. Kirche Frutigen

Ref. Kirchgemeinderat Frutigen und Pfr. Christian Gantenbein

Reformierte Kirchen Bern-Jura-Solothurn Bezirk Frutigen-Niedersimmental

Die KiK (Kinderkirche) Dorf und Schwandi lädt alle Kinder und Eltern (auch KiK-Interessierte) herzlich ein zum

**KiK-Zmorgä mit Fotos aus Mexiko**  
**am Sonntag, 16. September, 9.45 bis 11.15 Uhr**  
**im Kirchgemeindehaus Frutigen**



Die Frutiger Nicole Sarbach und Reto Schumacher nehmen uns mit auf eine spannende Reise nach Mexiko.  
 Sie zeigen uns Bilder und erzählen auch vom schweren Erdbeben im September 2017, das sie hautnah miterlebt und geholfen haben, Personen zu retten.  
 Später sammelten sie Spenden für den Wiederaufbau von Schulen und für Schulmaterial in der Gegend von Coapa. Unsere KiK-Spenden 2018 sind für dieses Projekt in Mexiko bestimmt.  
 Herzlich willkommen – wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit!  
 Anmeldung bis Montag, 10. September bei  
 Andrea Wandfluh Frick: martin-andrea.frick@bluewin.ch / 033 671 47 29 / 079 729 87 24 oder  
 Sandra Lauber: hs.lauber@bluewin.ch / 033 671 01 64 / 079 798 19 40

**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

**BESTATTUNGEN**  
 6. Juli Timo Zurbrügg, geb. 2018, Widigasse 3B  
 30. Juli Hermine Künzi, geb. 1926, Kanderstegstrasse 35  
 Maria Magdalena Zurbrügg-Reichen, geb. 1920, Kalleneggstrasse 13, Achseten

**TAUFEN**  
 1. Juli Paula Brügger, Wallisgasse 42  
 Zoé Inniger, Gempelen 5, Ried  
 22. Juli Leandro Schmid, Winklenstrasse 46  
 29. Juli Elena Trachsel, Burgweg 9

**TRAUUNG**  
 7. Juli Heidi und Pascal Reber-Buchs, Kanderstegstrasse 37

**FRAUENGRUPPEN**

**Dorf**  
 Montag, 17. September, 14.00 Uhr

**Hasli-Achern**  
 Mittwoch, 5. September, 14.00 Uhr bei Marlies Marmet  
 Mittwoch, 19. September, Herbstausflug

**Kanderbrück**  
 Donnerstag, 20. September, 20.00 Uhr

**Allianz-Frauentreff**  
 Dienstag, 25. September, 9.00 Uhr im Kirchgemeindehaus.  
 Vortrag zum Thema: «Befähigen im verletzlichen Alter – egal ob jung oder alt». Referent: Bernhard Müller, Dozent Berner Fachhochschule.

**VERANSTALTUNGEN**

**SENIORENAUSFLUG**  
 Montag, 3. September: Abfahrt um 10.00 Uhr auf dem Märtplatz für die angemeldeten Seniorinnen und Senioren. Das Reisli findet bei jedem Wetter statt.

**FRAUEN 60+**  
 Donnerstag, 6. September, 10.10 Uhr beim Bahnhof Frutigen. Kulturweg Ausserberg – Raron mit Edith Jenzer. Fahrt mit dem Lötschberger nach Ausserberg. Wanderung Kulturweg Ausserberg – Raron. Besichtigung Grab Rilke – Burgkirche – evtl. Museum – Felsenkirche. Wanderzeit ca. 1 ½ Std. In Raron besteht die Möglichkeit in einer Gaststätte halt zu machen.  
 Anmeldung bis am Montag, 3. September an Edith Jenzer, Tel. 033 672 12 25, 079 435 86 63 oder per E-Mail r.e.jenzer@bluewin.ch. Bitte angeben ob Halbtax, GA oder normales Billett.

**MONTAGSGEBET**  
 Jeden Montag, 19.30 Uhr im Chor der Kirche Frutigen. Sie sind herzlich eingeladen!

**KIRCHENCHOR**  
 Chorprobe jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.

**HAUS- UND GESPRÄCHSKREISE**  
 Herzlich willkommen! Kontaktpersonen Pfr. Christian und Brigitte Gantenbein, Tel. 033 671 07 07.

**JUGENDARBEIT**

**Kontakt Jugendarbeiterin** Sarah Gyger  
 Büro Kirchgemeindehaus 033 672 30 44, sarah.gyger@ref-frutigen.ch

**Jugendraum**  
 Samstag, 15. September, 18.00 Uhr beim Jugendraum. Wir gehen zusammen Minigolf spielen. Danach ist der Jugendraum offen für 5.–6. Klasse bis 21.00 Uhr, für 7.–9. Klasse bis 22.00 Uhr.

**Kontakt Jugendraum**  
 Katrin Hossmann, Telefon 033 671 09 68, katrin.hossmann@ref-frutigen.ch

**KINDERKIRCHE**

**Dorf** 2. September, 9.45 Uhr  
 16. September, 9.45 Uhr, KiK-Zmorge (siehe Inserat auf dieser Seite)

**Schwandi** 16. September, 9.45 Uhr, KiK-Zmorge (siehe Inserat auf dieser Seite)

KONTAKTPERSONEN:  
**Dorf/Hasli/Kanderbrück:** Cornelia Wittwer, 033 671 44 09

**Schwandi:** Sandra Lauber, 033 671 01 64

**Reinisch:** Hilda Jungen, 033 671 46 19

**MITTEILUNG**

**Predigttaxi am 30. September** Haltestellen: Wengi-Pintli, Schulhaus Wengi, Wengi oben beim Wald, Winklen bei Brüggli, Winklen Schulhaus, Schwandi, Widigasse, Achern, Hasli (Halteort nach Absprache mit Chauffeur), Altersheim Frutigen.  
 Melden Sie sich am Vorabend bis 20.00 Uhr bei Tel. 079 656 55 63.

**KOLLEKTEN**

1. Juli	
Berner Waldenserhilfe	260.50
8. Juli	
Lepra Mission Schweiz	110.90
15. Juli	
Mission 21	313.30
22. Juli	
Stiftung Bad Heustrich	772.45
29. Juli	
Begleitung Sterbende und Schwerkranke	157.65

Redaktion der Gemeindeseite:  
 Rilana Wiedmer



**PREISTRÄGERKONZERT – Gardan Quartet**  
**(Werke von Beethoven, Ravel u.a.)**  
**Freitag, 21. September 2018, 20:00 Uhr**  
**Reformierte Kirche Frutigen**  
 Abendkasse: Einheimische Fr. 35.–/45.–/55.–  
 Die vier jungen Musiker des Gardan Quartets – Jakub Przybycień, Swica Jacek Violinen, Dominik Klausner Viola, Alessandro Sica Violoncello – haben sich an der Hochschule der Künste in Bern getroffen und kürzlich an der ORPHEUS Competition einen Auftritt in Frutigen gewonnen.  
 Das Konzert findet in Zusammenarbeit mit dem Swiss Chamber Music Festival statt.

**DANCE LIKE NOBODY'S WATCHING**

**CROSSWAYS**  
 Training im Jugendraum  
 Vordorfstrasse 2, 3714 Frutigen  
 für Boys & Girls ab 6 Jahren  
 CHF 50.–/Quartal  
**Kids 2** Dienstag 17.15–18.00 Uhr  
**Kids 3** Dienstag 18.15–19.15 Uhr

**ROUNDABOUT**  
 Training im Jugendraum  
 Vordorfstrasse 2, 3714 Frutigen  
 für Girls ab 12 Jahren  
**Teens** Dienstag 19.15–20.15 Uhr  
**KONTAKT** roundabout & crossways  
 Angela Frauchiger  
 Feldweg 10  
 3714 Frutigen  
 033 671 59 64  
 angela@schweizerjugend.ch

berne gesund reformierte Kirchgemeinden frutigen



## SPIEZ

**PRÄSIDIUM:** Esther Richard, kirchgemeinderat@refkgspez.ch  
**VIZEPRÄSIDIUM:** Hansueli Frei, kirchgemeinderat@refkgspez.ch  
**SEKRETARIAT:** Kirchgasse 5, Postfach 243, Tel. 033 654 40 04, www.refkirche-spiez.ch  
**PFARRÄMTER:** Brigitte Amstutz, Heimseelsorgerin Solina, Tel. 033 655 40 40  
 Susanna Schneider Rittiner, Einigen, Tel. 033 654 12 29  
 Thomas Josi, Spiez, Tel. 033 654 14 52  
 Patrick Woodford, Faulensee, Tel. 033 654 21 34  
 Delia Zumbrunn, Hondrich, Tel. 033 654 80 46  
 Marianne Zbinden, Spiezwiler, Tel. 033 654 97 57  
 Pikettnummer für Hondrich-Spiezwiler, 0848 000 760

### GOTTESDIENSTE

#### Sonntag, 2. September

**Spiez** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. Ma. Zbinden  
 Mitwirkung 2. Klassen KUV Spiezmoos und Spiezwiler mit Katecheten Anita und Beat Bähler

#### Freitag, 7. September

**Spiez** 19.30 Uhr Jugendgottesdienst, Pfrn. D. Zumbrunn und Team im Kirchgemeindehaus

#### Sonntag, 9. September

**Spiez** 10.00 Uhr Ök. Gottesdienst zum Läsetsunntig, Gemeindeführerin G. Berz-Albert in der Schlosskirche Spiez und Pfr. P. Woodford

#### Bettag, 16. September

**Einigen** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. T. Josi  
**Faulensee** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. P. Woodford

#### Samstag, 22. September

**Spiez** 17.30 Uhr Anker-Gottesdienst, Pfr. T. Josi

#### Sonntag, 23. September

**Einigen** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. T. Josi, Verabschiedung von Joel Baumann, Vikar

#### Sonntag, 30. September

**Spiez** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. A. Aebi  
**Faulensee** 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrn. R. Fischer

## Christoph Froschauer (um 1490 – 1564) kommt nach Spiez!



Ein ganz besonderes Erlebnis erwartet die KUV-Schülerinnen und -schüler der 4. Klasse Hofachern und 5. Klasse Räumli am Samstag, 27. Oktober: Christoph Froschauer, ein Buchdrucker aus dem 16. Jahrhundert, kommt mit einer originalgetreu nachgebauten Gutenberg-Druckpresse zu Besuch.

Zu Beginn des Vormittags, wird die Gruppe in die Geschichte von Schrift und Schreibmaterial eingeführt. Anschliessend können alle zusehen, wie früher gedruckt wurde. Es ist eindrücklich, zu sehen, wie aufwendig das war, wenn man bedenkt, wie heute sekundenschnell beim Drucker oder Kopierer eine Seite herauskommt! Und doch: ein riesiger Fortschritt gegenüber der mühsamen Arbeit, die es bedeutete, ein Buch von Hand abzuschreiben! Die Teilnehmer dürfen anschliessend eine eigene Seite drucken und zwei weitere thematische Workshops besuchen. Dieses Projekt wird vom Bibellesebund angeboten und findet statt von 10.00-12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Spiez. Weitere Informationen unter: bibellesebund.ch. Hier kann auch ein Trailer dazu angesehen werden.

Wenn auch Sie Interesse am «Froschauer-Projekt» haben, melden Sie sich per Mail: kuw@refkgspez.ch oder per Postkarte: Ref. KG Spiez, Postfach 243, «Froschauer», 3700 Spiez, bis am 9.9.2018 und teilen Sie uns mit, was Sie am Projekt interessiert. Wir werden mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Es freuen sich: Trudi Ringgenberg, Barbara Moser (Katechetinnen) und Marc Lendenmann («Froschauer», Reformationsdrucker ab 1515 in Zürich).

### KIRCHLICHE HANDLUNGEN

#### UNSERE TAUFKINDER

**Einigen**  
 8. Juli Levin Blatter,  
 Breitenweg 30, Spiez

#### Faulensee

1. Juli Louan Eisenhut,  
 Steig 5, Flaach

#### UNSERE NEUVERMÄHLTEN

**Spiez**  
 21. Juli Jérôme Bourquin und  
 Tanja Vetsch,  
 Kornmattgasse 3, Spiez

#### UNSERE VERSTORBENEN

**Spiez**  
 2. Juli Margrith Schletti, 1933, APH  
 Oertlimatt, früher Mösliweg  
 17, Spiez  
 5. Juli Hans Fahrni, 1923, APH Eigen,  
 früher Faulenbachweg 75,  
 Spiez  
 9. Juli Anna Wäfler, 1935, Solina  
 Spiez, früher Asylstrasse 37,  
 Spiez  
 18. Juli Otto Schürch, 1941,  
 Fischerweg 8, Spiez  
 19. Juli Hugo Gyger, 1927, Solina  
 Spiez, früher Rüttistrasse 12,  
 Hondrich

### AMTSWOCHE

#### Für Pfarrkreis Hondrich-Spiezwiler

Bitte wählen Sie für Notfälle und Bestattungen, die den Pfarrkreis Hondrich-Spiezwiler betreffen, die Pikettnummer: **0848 000 760**



#### «Warum betest Du?»

Talk mit Gästen zum Thema Gebet

Beten gehört zum Glauben. Aber was ist eigentlich beten? Wie geht das? Warum beten wir? Bringt das etwas? Diese und andere Fragen stellen wir unseren Gästen.

**Was:** Jugendgerechter Gottesdienst mit anschliessendem Apéro

**Wann:** Freitag, 7. September, 19:30 Uhr

**Wo:** Kirchgemeindehaus Spiez (1. OG)

Alle Interessierten (egal ob jung oder schon etwas älter) sind herzlich eingeladen, dabei zu sein.

Wir freuen uns, dich im Refresh willkommen zu heissen.

Das Refresh-Team

**BESUCHEN SIE UNS DOCH AUF UNSERER INTERNETSEITE: www.refkirche-spiez.ch**

**ODER LIKEN SIE UNS AUF FACEBOOK: facebook.com/refkirchespez**

### VERANSTALTUNGEN

**Spiez**  
**JASSNACHMITTAG FÜR SENIOREN**  
 Mittwoch, 5. und 19. September, 13.30 Uhr im Zentrum Bruder Klaus (Chemistube).

**KIRCHENLIEDER BEWEGT, GETANZT, GESUNGEN**  
 Nächster Termin am 19. Oktober 2018.

**MEDITATIONSABEND**  
 Mittwoch, 12. September, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus.  
 Auskunft: Therese Häni-Zimmerli, Tel. 033 650 19 37

**KIRCHENKAFFEE**  
 23. und 30. September

**TAIZÉFEIER**  
 Donnerstag, 13. September, 19.00 Uhr in der Schlosskirche, Spiez.  
 Ökumenische Abendfeier mit meditativen Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet.

**ZYSCHTIG-ZMORGE**  
 Dienstag, 18. September, 9.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus.  
 Thema: Wenn der Beckenboden nicht hält, was er verspricht. Moderne Therapiemöglichkeiten bei Beckenproblemen.  
 Referenten: Dr. med. Stefan Fink, Frauenarzt Spiez; Dr. med. Mark Isenschmid, Stv. Chefarzt Frauenklinik Thun; Dr. med. Vismantas Mikliusas, Leitender Spitalarzt Frauenklinik Thun

**Einigen**  
**ARBEITSKREIS**  
 Mittwoch, 5. und 19. September, 9.00 Uhr in der Balsigerstube.

**CENA COMUNITARIA**  
 Montag, 10. September, 12.15 Uhr in der Balsigerstube.

**GEBETSFEIER**  
 Jeden Freitag, 8.45 Uhr, im Chor der Kirche Einigen.  
 Auskunft: Susanna Schneider Rittiner, Tel. 033 654 12 29.

**KIRCHENFÜHRUNG**  
 Donnerstag, 6. September, 17.30 Uhr in der Kirche Einigen  
 Auskunft: Pfarrerin S. Schneider Rittiner, Tel. 033 654 12 29

**MITTAGSTISCH FÜR FAMILIEN**  
 Mittwoch, 12. September, 12.15 Uhr in der Balsigerstube.  
 Anmeldungen: per SMS oder Mail an 079 505 40 40 (Alexa Jäggi) oder mittag-einigen@gmx.ch bis Montag vor dem Mittagessen mit Angabe von Namen und Anzahl je Altersgruppe.

**KIRCHENKAFFEE**  
 23. September

**Faulensee**  
**KIRCHENKAFFEE**  
 16. September

### KOLLEKTEN

1. Juli	Entlastungsdienst Schweiz	810.90
7. + 8. Juli	HEKS Projekt Osteuropa, Roma	707.30
15. Juli	Hilfe in finanziellen Dingen (Hifidi)	186.95
21. + 22. Juli	Berner Beratungsstelle Sans Papiers	641.75
29. Juli	Run for Hope (Chance Swiss)	367.20

## Seniorenrad

**Mittwoch, 19. September**  
 Ausflug Pochtenalp / Kiental

**Treffpunkt:**  
 13.00 Uhr Schalterhalle Bahnhof Spiez  
 13.12 Uhr Abfahrt nach Reichenbach  
 13.27 Uhr Abfahrt Postauto nach Pochtenalp  
 14.06 Uhr Ankunft auf Pochtenalp

Kurzer Spaziergang zum Nostalgiehotel Waldrand. Gemütliches Zvieri in toller Umgebung.

**Rückfahrt:**  
 16.45 Uhr Postauto Pochtenalp ab  
 17.36 Uhr Reichenbach ab  
 17.44 Uhr Ankunft in Spiez

Anmeldung erforderlich bis am Montag, 17. September 2018 an: Käthi Gsteiger, Tel. 033 654 51 03

## 60plus Wanderung

### Donnerstag, 13. September

**Treffpunkt:**  
 09.15 Uhr Schalterhalle  
 Bahnhof Spiez  
 09.33 Uhr Abfahrt nach  
 Lauterbrunnen  
 Rückfahrt: ab Hotel Stechelberg  
 Wanderzeit: ca. 1,5 Stunde  
 Billet Halbtax: Fr. 23.60 inkl. Bus

Ab der Haltestelle Sandbach wandern wir der Weissen Lütschine entlang nach Stechelberg, zum Mittagessen.

Kosten: Billet Halbtax  
 inkl. Bus Fr. 14.20

Wir wandern auf einem guten, meist schattigen Weg zum Gasthof Altels.

Kontakt:  
 K. Nydegger, Tel. 033 650 17 47  
 Ch. Trösch, Tel. 033 654 46 09

## AKTION Herbstputzete

Der Hausreinigungsdienst Spiez bietet jedes Jahr von März bis Mai die Aktion «Frühlingsputz» sowie im September und Oktober die Aktion «Herbstputz» an. Die Arbeiten werden durch tüchtige Frauen in Zweier- oder Dreiergruppen ausgeführt.

### ANGEBOT FÜR WEN

Das Angebot richtet sich an die Bezügerinnen und Bezüger von AHV- und IV-Renten mit Wohnsitz in der Gemeinde Spiez (Einigen, Gwatt, Faulensee, Hondrich, Spiezwiler).

### ZWECK

Durch die Besorgung der oft beschwerlichen Reinigungsarbeiten trägt der Hausreinigungsdienst dazu bei, dass AHV- und IV-Rentnerinnen und Rentner möglichst lange in ihrem eigenen Zuhause leben können.

### KOSTEN

Die Kosten richten sich nach dem steuerbaren Einkommen und Vermögen der Auftraggeberinnen, des Auftraggebers.

### ARBEITSAUSSCHUSS

Der Arbeitsausschuss setzt sich aus je einer Vertreterin oder einem Vertreter der Trägerorganisationen zusammen.

### ANMELDUNG

Für Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an die Einsatzleiterin: **Isabella Pfisterer**, Tel. 076 345 29 30  
 Mail: bella-isa@gmx.net

SPIEZ



Reformierte Kirche Unterseen  
Freitag 14. September, 19.30 Uhr

Reformierte Kirche Spiez  
Samstag 15. September, 19.30 Uhr  
Sonntag 16. September, 17.00 Uhr

## Gioachino Rossini Petite Messe Solennelle

Erweiterter Kirchenchor Spiez  
Daniela Eaton-Freiburghaus, Sopran  
Melanie Veser, Alt  
Tobias König, Tenor  
Martin Weidmann, Bass  
Urs Schweizer, Klavier  
Marc Fitze, Harmonium  
Annette Balmer, Leitung

Eintritt frei Kollekte

### Verabschiedung Joel Baumann



Schon ist es wieder vorbei, das Vikariat. Dankbar und gesättigt mit vielen Eindrücken und Erfahrungen schaue ich heute zurück auf die vergangenen 14 Monate meiner praktischen Ausbildung bei der reformierten Kirchgemeinde Spiez unter den Fittichen von Thomas Josi. Gemeinsam haben wir diskutiert, ein Konflager durchgeführt, die «Lange Nacht der Kirche» in Spiez organisiert, Alleinstehende besucht, Tauf- und Trauergespräche geführt und alle möglichen Gottesdienste vorbereitet und durchgeführt.

Nun freue ich mich auf meine erste Stelle als Pfarrer in Wyssachen in der Nähe von Huttwil, welche ich im Januar 2019 antreten werde.

Vielen lieben Dank allen, die mich auf meinem Weg hier in Spiez begleitet haben.  
Joel Baumann, Vikar

Vor gut einem Jahr hat Joel Baumann in unserer Kirchgemeinde seine Arbeit als Vikar angetreten. Manchmal etwas scheu, aber sehr offen und interessiert, hat er die verschiedenen Bereiche unserer Kirchgemeinde kennengelernt und sich schnell eingearbeitet.

Ich habe in Joel einen freundlichen und angenehmen Menschen kennengelernt. Sein Engagement für das Evangelium von Jesus Christus und für seine Mitmenschen wird ihn sicher weiter in seiner Arbeit begleiten. Ende September 2018 wird er nach 14 Monaten Vikariat unsere Kirchgemeinde verlassen. Am 13. Oktober wird er in der Kirche Spiez seine zukünftige Ehefrau Debora Strübin heiraten.

Als Kirchgemeinde wünschen wir den beiden einen gelingenden Weg zu zweit und Joel wünsche ich Gottes Segen und viel Freude für seine künftige Aufgabe als Pfarrer in der Kirchgemeinde Wyssachen.  
Thomas Josi, Ausbildungspfarrer



## REICHENBACH

**PRÄSIDIUM:** Christine Bhend, Tel. 033 676 23 24  
**SEKRETARIAT:** Beatrice von Känel-Bitterli, Tel. 033 676 32 09  
**PFARRÄMTER:** Markus Lemp, Tel. 033 676 00 88 (Tal: Reichenbach, Mülenen und Reudlen)  
Felix Müller, Tel. 033 676 29 04 (Terrasse: Kiental, Scharnachtal und Faltschen)  
Nicole Staudenmann, Tel. 079 754 82 07 (Kien und Aris)  
Pikettnummer für Notfälle und Bestattungen: Tel. 0844 676 676  
**PFARRSEKRETARIAT:** Rahel Zurbrügg, Tel. 033 676 29 05  
**INTERNET:** www.kirche-reichenbach.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. September

**Aris-Allmi** 11.00 Uhr Berggottesdienst mit Taufen bei der Allmihütte, mit dem Jodlerklub Edelweiss Reichenbach, dem Alphonduo Chrige + Chrige und Pfr. Markus Lemp. Anschliessend Feines vom Grill und gemütliches Beisammensein.

Sonntag, 9. September

**Kiental** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Felix Müller und Ueli Steiner, Orgel.

Donnerstag, 13. September

**Spiez, Schloss** 19.00 Uhr Taizé – Ökumenische Abendfeier mit meditativen Gesängen, Lesungen, Stille, Gebet.

Freitag, 14. September

**Reichenbach** 16.00 Uhr Fiire mit de Chliine – ein kurzer Gottesdienst für 3- bis 5-jährige Kinder mit ihren Eltern, Grosseletern, Gotte, Götti. Mit Pfr. Felix Müller und Vorbereitungsteam.

Sonntag, 16. September

**Reichenbach** 10.00 Uhr Gottesdienst zum Eid. Dank-, Buss- und Betttag mit Installationsfeier für Pfarrerin Nicole Staudenmann. Mitwirkung der Musikgesellschaft Reichenbach und Pfrn. Rosmarie Fischer. (Informationen s. Seite 17)

Sonntag, 23. September

**Kiental** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Felix Müller und Ruth Stäger, Orgel.

Sonntag, 30. September

**Reichenbach** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe. Pfrn. Nicole Staudenmann und Urs Gilgien, Orgel.

RÜCKBLICK

«Der grosse Wunsch des kleinen Drachen» – Kinderwoche vom 9. – 13. Juli 2018 in Reichenbach

Ein riesiger goldener Drache begrüsst die Kinderschar beim Eingang zum Kirchgemeindehaus: In den nächsten fünf Tagen hörten wir Geschichten, wir bastelten, wickelten, spielten und waren einen ganzen Tag lang unterwegs.

Der erste Tag begann mit der Geschichte des kleinen Drachen, der nicht Feuer speien konnte. Nach einem feinen Mittagessen liessen wir dann in der angrenzenden Weide unsere selbstgebastelten Drachen steigen. Was für ein Spass!

Wie bereits am Vortag führte auch am Dienstagmorgen der alte Drachenlehrmeister die kleinen Drachen und Drächinnen in die Kunst des Fliegens und Feuer-speiens ein. Den kulinarischen Höhepunkt erlebten wir beim traditionellen Hörnliauflauf, den unsere beiden Köchinnen Frau Weissmüller und Frau Westphal zubereiteten. Merci bouse!

Der ganze Mittwoch war für den Ausflug reserviert: Mit Bahn und Schiff ging es von Reichenbach via Spiez zur Schiffstation Neuhaus – und von dort zu Fuss zum Spiel- und Picknickplatz bei den Beatushöhlen. Unterwegs hörten wir die Beatus-Legende. Nach einer Führung rund einen Kilometer ins Innere des Berges, mussten wir von diesem sagenumwobenen Ort wieder Abschied nehmen. In flatter Fahrt (Höchstgeschwindigkeit 27 km/h) brachte uns das Dampfschiff Blüemlisalp wieder zurück ans andere Seeufer, wo uns schon das Spiezer Zügli erwartete und zum Bahnhof hoch fuhr.

Am Donnerstag hatten wir ganz viel zu tun: Drachenschminken und Drachen-T-Shirts bemalen, an der Drachenolympiade teilnehmen und zum Abschluss eine neue biblische Geschichte hören.

Leider ging am Freitag die Drachenwoche bereits zu Ende und wir verabschiedeten uns in einem feierlichen Gottesdienst in der Kirche von einander und gaben 24 glückliche Kinder ihren glücklichen Eltern zurück. Danke, dass Ihr alle gekommen seid und mitgeholfen habt:

Franziska Bettchen, Karin Kunz, Christine Bhend, Hanni Mürner, Rahel von Känel, Regina Weissmüller und Beatrice Westphal. Unterstützt wurde die Woche von vier aufgestellten und initiativen JungleiterInnen, die einen Wahlfachkurs absolvierten.

Wir freuen uns bereits jetzt auf das Kinderlager vom 8.–12. Juli 2019 auf der Mörlialp (OW)!

Text: Pfr. Felix Müller, Fotos: Rahel von Känel



KIRCHLICHE HANDLUNGEN

TRAUUNGEN

21. Juli David Joss und Flurina Christine Bürklin, Jegenstorf, in der Kirche Reichenbach.

28. Juli Thomas Hirsig und Karin Regina Weissmüller, Gempnach, in der Kirche Reichenbach.

4. Aug. Simon Schranz und Salome Lauber, Reichenbach, in der Kirche Reichenbach.

Roland Fritschi und Sarah Erni, Reichenbach, in der Kapelle Kiental.

Ihr alle seid durch den Glauben Gottes Kinder in Christus Jesus.

Gal 3,26

TAUFEN

1. Juli Anna Lena Luginbühl, des Hanspeter Luginbühl und der Anna-Barbara Moser, Trimstein.

8. Juli Charleen Anna Grossmann, des Andreas Mäder und der Manuela Grossmann, Reichenbach.

15. Juli Jan Wittwer, des Christian und der Priska Wittwer-Trachsel, Reichenbach.

29. Juli Kilian Nussbaum, des Marc und der Claudia Nussbaum-Gertsch, Reichenbach.

Gott behüte dich vor allem Übel und behüte deine Seele.

Ps 121,7

BESTATTUNG

18. Juli Paul Baumgartner, 5. August 1931 bis 1. Juli 2018, wohnhaft gewesen im Bälliz, zuletzt Solina Spiez.

Ich liege und ich schlafe und erwache; denn Gott erhält mich.

Psalm 3,6

AMTSWOCHE

Bitte wählen Sie bei Bestattungen und Notfällen die Telefonnummer 0844 676 676.

Ihr Beitrag an die evang.-ref. Zeitung «reformiert.»

Diesem «reformiert.» liegt ein Einzahlungsschein bei. Jedes «reformiert.»-Abonnement kostet die Kirchgemeinde pro Jahr rund Fr. 20.–. Mit Ihrem Beitrag helfen Sie mit, diese Kosten zu decken. Herzlichen Dank!

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET: [www.kirche-reichenbach.ch](http://www.kirche-reichenbach.ch) ODER AUF FACEBOOK!

REICHENBACH

VERANSTALTUNGEN

GEBETSTREFF

Dienstag, 11. September um 20.00 Uhr in der Kirche Reichenbach.

ALLEINSTEHENDEN-TREFF

Mittwoch, 12. September um 13.30 Uhr mit Pfrn. Nicole Staudenmann.

KIK-KINDERKIRCHE REICHENBACH

Samstag, 15. September 10.00 bis 16.00 Uhr – Ausflug.

AHV-DORFET

Mittwoch, 19. September: Nachmittagsausflug zum Schwarzsee. Abfahrt um 13.00 Uhr auf dem Märtpplatz. Kosten Fr. 30.–.

Der Kirchgemeinderat der reformierten Kirchgemeinde Reichenbach freut sich, Sie einzuladen zur

Feier der Amtseinssetzung

von **Pfarrerin Nicole Staudenmann**  
Pfarrerin Nicole Staudenmann hat am 1. Juni 2018 ihre Arbeit in Reichenbach begonnen und wird nun offiziell in ihr Amt eingesetzt.

Festgottesdienst

**Sonntag, 16. September, 10.00 Uhr Kirche Reichenbach** mit musikalischer Begleitung durch die Musikgesellschaft Reichenbach

Im Anschluss an den Gottesdienst ist die Festgemeinde herzlich zu einem einfachen Mittagessen und gemütlichen Beisammensein im Kirchgemeindehaus eingeladen.

Wir freuen uns!  
Reformierte Kirchgemeinde und der Kirchgemeinderat Reichenbach

Organisatorisches

Um uns die Vorbereitung zu erleichtern, bitten wir Sie um Anmeldung bis am 7.9.2018 für das Mittagessen bei der Kirchgemeindeverwaltung, B. von Känel (Tel. 676 32 09 oder Email: [verwaltung@kirche-reichenbach.ch](mailto:verwaltung@kirche-reichenbach.ch)).

Auf Wunsch Kinderhütendienst während des Festgottesdienstes – bitte ebenfalls anmelden.

Taxirouten 1 und 2 vor und nach dem Gottesdienst. Fahrten nach dem Mittagessen sind möglich.

VORSCHAU

NEU AB 10. OKTOBER: «FEUER UND FLAMME FÜR DIE BIBEL»



Im Winterhalbjahr treffen wir uns einmal im Monat bei einem Cheminéefeuer und lesen in ungezwungenem Rahmen ausgewählte Texte aus der Bibel und tauschen uns darüber aus.

**Ort:** Cheminéezimmer im Kirchgemeindehaus Reichenbach.

**Daten:** 10. Oktober, 14. November, 12. Dezember, 9. Januar 2019 und 20. Februar 2019 jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr.

Informationen und **Anmeldung bis spätestens 1. Oktober** bei Pfr. Markus Lemp, Tel.: 033 676 00 88 oder Email: [markus.lemp@kirche-reichenbach.ch](mailto:markus.lemp@kirche-reichenbach.ch).

SENIORENFERIEN 2019

Bitte reservieren Sie schon jetzt die Woche vom 10. bis 15. Juni 2019 für eine unvergessliche und erholsame Seniorenferienwoche!

Redaktion der Gemeindeseite:  
Markus Lemp

## AESCHI-KRATTIGEN

**PRÄSIDIUM:** Verena Meuli, Tel. 033 654 65 79  
**PFARRÄMTER:** Isabelle Santschi, Tel. 033 654 65 55  
Hansruedi von Ah, Tel. 033 654 18 26  
**SEKRETARIAT:** Therese Bühler-Meichry, Tel. 033 654 75 13  
[www.kg-aeschi-krattigen.ch](http://www.kg-aeschi-krattigen.ch)

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. September

**Aeschi** 9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe mit dem Kirchenchor Steinhausen ZG, Pfr. Hansruedi von Ah, Organistin Sandra Rolli, Sigristin Susann Lüthi

Sonntag, 9. September

**Aeschi** 9.45 Uhr Gottesdienst, Pfr. Dr. Samuel Lutz, Faulensee, Anne-Marie Lutz-Léhot, Gesang, Organistin Sandra Rolli und Sigristin Barbara Favri

Sonntag, 16. September

**Aeschi** 9.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst zu Bettag und Erntedank, Pfr. Hansruedi von Ah, Chrige & Chrige, Alphorn, Organistin Christine Amstutz, Sigristin Susann Lüthi, siehe «Zwei Gottesdienste am Bettagsgottesdienst»

Krattigen

9.45 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Bettag; Pfrn. Isabelle Santschi; Musik: Bläserquintett; Sigristin: Dora Heim; anschl. Kirchenkaffee mit Zwetschgenkuchen-Essen

Sonntag, 23. September

**Aeschi** 9.45 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Prädikantin Marianne Lauener-Rolli; Organistin Sandra Rolli; Sigristin Susann Lüthi.

Sonntag, 30. September

**Aeschi** 9.45 Uhr Gottesdienst; Pfrn. Elisabeth Bürki-Faulensee, Organistin Christine Amstutz, Orgel; Sigristin Susann Lüthi

BESONDERE ANLÄSSE

FYRE MIT DE CHLYNE

Freitag, 14. September 16.00 Uhr Kirche Aeschi

Gottesdienstfeier für die Kleinen; Katechetin Barbara Favri mit Team

Zwei Gottesdienste am Eidgenössischen Bettag 16. September 2018

9.45 Uhr Kirche Aeschi: Bettagsfeier mit Erntedank

Danken und Beten ganz handfest: Feiern Sie Erntedank und bringen Sie Gemüse oder Früchte aus dem Garten oder eine selber gekochte Konfitüre oder Eingemachtes in die Kirche Aeschi (Samstag, 15. September ab 12.00 Uhr).

Susann Lüthi wird mit Ihren Gaben einen Erntedanktisch bereiten. Am Sonntag werden diese Gaben im Anschluss an den Gottesdienst verteilt.

Allfällige Spenden als Dank für die Gaben geben wir zur Bettagskollekte.

9.45 Uhr Kirche Krattigen: Bettagsfeier mit Zwetschgenessen

Nach dem Gottesdienst mit Abendmahlfeier in der Kirche sind alle herzlich eingeladen zum traditionellen gemeinsamen Zwetschgenkuchen-Essen im Cheminéeraum.

Sommerkonzerte  
Orgelmusik zum Anfassen

21. September, 19.00 Uhr, Kirche Aeschi bei Spiez

Prof. Dr. Helmut Freitag, Musikdirektor der Universität Saarbrücken

Organist in Aeschi-Krattigen und an der Schlosskirche Interlaken

Es erklingen Werke vom Barock bis zur Moderne.

Ein «J. S. Bach» und ein Schweizer Komponist sind immer dabei...

Eintritt frei, Kollekte

Konzertprogramm jeweils unter: [www.kg-aeschi-krattigen.ch](http://www.kg-aeschi-krattigen.ch)

BESTATTUNGSDIENST

**Bis 21. September** Pfr. Hansruedi von Ah, 033 654 18 26

**22. September bis 12. Oktober** Pfrn. Isabelle Santschi, 033 654 65 55

JUGENDANLÄSSE

JUGENDTREFF SWALLABADAP

Samstag, 15. September, 19.30–22.00 Uhr Jugendraum im Kirchgemeindehaus Aeschi

KOCHEN «AROUND THE WORLD»

Samstag, 15. September, 16.30–20.30 Uhr Kirchgemeindehaus Aeschi

CAMPFIRE

Sonntag, 16. September, 16.30–19.00 Uhr: Gespräche, Bräteln und Musik bei der Feuerstelle im Wald

THEATERWORKSHOP

22.–24. September 2018, Kirchgemeindehaus Aeschi

Infos: Carsten Heyden, 079 939 67 12, [jugendarbeit@kg-aeschi-krattigen.ch](mailto:jugendarbeit@kg-aeschi-krattigen.ch)

VERANSTALTUNGEN

BACKTAG IM OFENHAUS

Samstag, 1. September, 10.15 Uhr im Backhaus beim Pfarrhaus Aeschi. Bitte bis Freitag 14.00 Uhr anmelden bei der Heizerin Barbara Favri, 078 638 79 07.

LESEKAFFEE

Mittwoch, 5. September, 16.00 Uhr Kirchgemeindehaus Aeschi

FROUE-TRÄFF

Donnerstag, 6. September, 12.45 Uhr, Bahnhof Spiez: Schifffahrt Thun-Interlaken; Auskunft: Vreni von Gunten, 033 654 31 37

«AUSZEIT» – BIBEL ERLEBEN

Mittwoch, 12. September, 17.00 Uhr, Kirche Krattigen, mit Pfrn. Isabelle Santschi

MÄNNERKAFFEE AESCHI

Donnerstag, 13. September, 14.00 Uhr, Kirchgemeindehaus, Dia-Vortrag «Us üser Heimat» mit Ruedi Wäfler

SENIOREN-AUSFLUG KRATTIGEN

Dienstag, 18. September: Seniorenausflug ins Emmmental (Details: vgl. Einladung; Auskunft: Isabelle Santschi, 033 654 65 55)

SENIORENACHMITTAG AESCHI

Donnerstag, 20. September, 14.00 Uhr Gemeindesaal Aeschi: Fritz Hari zeigt Dias aus der Natur- und Tierwelt.

BIBELGESPRÄCHSABEND

Evangelium nach Matthäus mit Pfr. Hansruedi von Ah  
Donnerstag, 20. September, 20.00 Uhr Kirchgemeindehaus Aeschi

MÄNNERKREIS KRATTIGEN

Donnerstag, 27. September, 14.00 Uhr Kirche Krattigen: Rothirsche, mit Walter Schulthess

MITTAGSTISCH AESCHI

Jeweils Donnerstag, 12.00 Uhr, Restaurant Sunnmatt

MITTAGSTISCH KRATTIGEN

Jeweils Freitag, 12.30 Uhr, Restaurant Kreuz (Achtung: Ferien vom 24.9.–16.10.2018!)

KOLLEKTEN

Vom 24. Juni bis 22. Juli

Theol.-Diakonisches Seminar	
Aarau	161.00
Frauenhaus Berner Oberland	287.30
SEK-Fonds für Frauenarbeit	167.65
ArWo Frutigland	830.75
frabina, Beratungsstelle für binationale Paare	168.00
Partnergemeinde Sebes, Rumänien	279.00

Ganz herzlichen Dank!

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

TAUFE

15. Juli Josephine Bizeau, Tochter von Pascal und Sonja Bizeau-Haldimann, Aeschiried.

BESTATTUNGEN

30. Juni Adrian Brügger-Arnold, 1967, Krattigen.  
6. Juli Greti Michel-Kummer, 1924, Aeschi.  
13. Juli Bernhard Luginbühl, 1950, Wittigkofen/Bern.  
16. Juli Yvonne Siegenthaler-Wälchli, 1933, Krattigen.

Von Gottes Güte kommt es, dass wir leben. Sein Erbarmen ist noch nicht zu Ende.

Klagelieder 3,22

Freiwilliger Abobeitrag

Dieser Nummer liegt ein Einzahlungsschein bei für einen freiwilligen Abobeitrag. Details siehe Regionalseite 13!

Redaktion der Gemeindeseite:  
Hansruedi von Ah

MEDIENTIPPS

Film

«Mariana – Los Perros»

Mariana ist eine verwöhnte chilenische Oberschichtstochter Anfang vierzig, die nicht zu arbeiten braucht und nur das tut, was sie will. Obwohl sie privilegiert lebt, ist sie nicht glücklich. Ihr Vater nimmt sie nicht ernst und ihr Mann hat kaum Zeit für Mariana. Sein Projekt für sie ist ein Kind, das sie per In-vitro-Fertilisation bekommen soll. Um sich abzulenken, nimmt Mariana Reitunterricht bei Juan, genannt «El Colonel». Sie ist fasziniert von diesem älteren Herrn, der sich anders verhält als die sexistischen Männer in ihrem Umfeld. Mit der Zeit erfährt Mariana aber mehr über sein Leben und forscht selber nach. Die Regisseurin Marcela Said arbeitet mit der Geschichte heraus, wie das Bürgertum seinen Wohlstand während und nach der Diktatur aufrechterhalten konnte: durch Wegsehen. Mariana ist zwar keine sympathische Protagonistin, aber eine mutige Frau, die nachhakt, auch wenn es weh tut, und unbequeme Fragen stellt: Wer war gut, wer war böse und weshalb? Und es zeigt sich: Schwarz-Weiss-Denken führt nicht zu Lösungen. **Mariana – Los Perros, Chile 2017, Regie: Marcela Said. In diversen Kinos**

ZITAT

Gott sei Dank bin ich Punk.

NINA HAGEN

Catharina «Nina» Hagen (\* 1955) ist eine deutsche Sängerin, Schauspielerin und Songschreiberin. Sie wird als deutsche «Godmother of Punk» bezeichnet, beeinflusste den New Wave und war eine Vorreiterin der Neuen Deutschen Welle.



**KANDERGRUND-KANDERSTEG**

PRÄSIDENT: Ernst Röstli, Tel. 033 675 12 20  
 PFARRÄMTER: Peter Gutknecht, Tel. 033 675 12 16  
 Christian Münch, Tel. 033 675 02 90  
 www.be.ref.ch/kandergrund-kandersteg

**GOTTESDIENSTE**

- Sonntag, 2. September**  
**Kandersteg** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Christian Münch, Orgel: Hans Schüpbach
- 
- Mittwoch, 5. September**  
**Kandersteg** 15.30 Uhr Fiire mit dä Chliine, Gottesdienst für unsere Kleinsten mit ihren Angehörigen
- 
- Sonntag, 9. September**  
**Kandergrund** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Peter Gutknecht, Orgel: Mila Artemieva
- 
- Sonntag, 16. September**  
**Kandersteg** 10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss und Betttag mit Pfarrer Peter Gutknecht, Orgel: Markus Schnidrig. Anschliessend Begrüssungspapéro für Neuzuzüger in der Kirchgemeinde
- 
- Sonntag, 23. September**  
**Kandergrund** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Christian Münch, Orgel: Hans Schüpbach
- 
- Sonntag, 30. September**  
**Kandersteg** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Arnold Wildi, Orgel: Hans Schüpbach

Weitere Informationen zu den Gottesdiensten und den Veranstaltungen der Kirchgemeinde entnehmen Sie bitte dem Anzeiger!

**Herbstausflug für Senioren**

**Donnerstag, 13. September 2018**



Abfahrt 13.00 Uhr, Halt an den üblichen Haltestellen  
 Reisebeitrag: Fr. 15.–

Anmeldung bis 7. September bei: Elsi Röstli, Tel: 033 675 19 14

**Kulturpraliné mit ChriMaFrä**



14. September, 20:00 Uhr  
 Kirche Kandergrund

**Orgelmusik, Hans Schüpbach**  
**Mit Denkanstössen von Pfarrer Christian Münch**

**Mittagstisch**

KANDERGRUND	KANDERSTEG
<b>4. September, 12.00 Uhr,</b> Restaurant Altels, Kandergrund Kontakt: Angelika Wandfluh (079 641 64 69)	<b>6. September, 12.00 Uhr</b> Kirchgemeindehaus Kandersteg Kontakt: Christine Müller (079 432 65 22)

**KIRCHLICHE HANDLUNGEN**

**TAUFEN**

5. Aug. Lucy Käser, Tochter von Nina Käser und Christoph Siegrist, Kanderstg  
 Nolan Rosser, Sohn von Isabelle Sonja und Marco-Ernst Rosser, Säriswil  
 Alex Fabio Ryter, Sohn von Melanie und Daniel Ryter, Kandersteg

**BESTATTUNG**

26. Juli Eva Griessen-Wyniger, im Alter von 95 Jahren, Seniorenzentrum Schweizerhof, Kandersteg

Doch mir geht es gut, weil ich mich nahe an Gott halte! Ich setze meine Zuversicht auf den allmächtigen Herrn, von seinen wunderbaren Werken will ich allen erzählen.

Ps. 73,28

Bitte wählen Sie im Sterbefall die Dringlichkeitsnummer

**0800 00 19 44**

Redaktion der Gemeindeseite: Vreni Wäfler

# Identitätskarte für alle

Städtische Identitätskarten sollen auch Sans Papiers Zugang zu den Grundrechten ermöglichen. In mehreren Städten ist urbane Bürgerschaft Thema, unter anderem in Bern und Zürich.



In New York gibt es bereits seit 2015 eine städtische ID.

Im Juli hat die linke Mehrheit im Zürcher Stadtparlament ein Motion zur Einführung einer Identitätskarte für sämtliche Stadtbewohner an die Regierung überwiesen. Geschätzte 14 000 Sans Papiers könnten so zum Beispiel ohne Angst die Polizei zu Hilfe rufen. Denn ihr unregelmäßiger Aufenthaltsstatus darf auf dem Ausweis nicht vermerkt sein. Die City-Card-Daten würden nur auf richterliche Anordnung weitergegeben.

«Die City Card ist ein zivilgesellschaftliches Anliegen, das mit dem christlichen Auftrag der Nächstenliebe übereinstimmt», sagt Hannes Lindenmeyer. Der Präsident der reformierten Kirchgemeinde Aussersihl engagiert sich seit zweieinhalb Jahren im Verein «Züri City Card» für einen Ausweis, der allen Bewohnern und Bewohnerinnen der Stadt Zugang zu den verfassungsmässigen Grundrechten ermöglichen soll.

**Offene Ohren bei der Polizei**

«Bei der Polizei und auch in Spitälern stossen wir mit der Idee auf offene Ohren», sagt Lindenmeyer. Die einen müssten unnötig viel Zeit investieren, um die Identität von Patienten herauszufinden. Die anderen könnten ihren Auftrag zur Gewaltbekämpfung in vielen Fällen nicht wahrnehmen.

Auch wenn die City Card auf den ersten Blick vor allem für Sans Papiers Vorteile verspricht, soll sie für alle Stadtbewohner attraktiv sein und ihnen besseren Zugang zu kulturellen Leistungen ermöglichen, wie Lindenmeyer betont. Hierfür arbeitet der Verein zum Beispiel mit der Kulturlegi zusammen. Um der Idee der städtischen Identitätskarte Auftrieb zu geben, bietet «Züri City Card» auch Supportkarten an. 5000 Personen haben sie bisher gekauft. «Unser Ziel bis im Herbst sind 7000», sagt Lindenmeyer.

**Schweizweit aktuell**

Die City Card ist nicht nur in Zürich ein Thema. Auch die Stadtberner Regierung prüft sie im Rahmen ihres neuen Integrationsplans. Dafür arbeitet die zuständige städtische Fachstelle eng mit dem Polizeiinspektorat und der Beratungsstelle für Sans Papiers zusammen. Auch in Biel, Lausanne und Basel gibt es zivilgesellschaftliche Initiativen für eine

städtische Identitätskarte. Entsprechende parlamentarische Vorstösse wurden jedoch von den Regierungen bisher nicht aufgenommen.

Auch in Genf wird die Idee einer City Card verfolgt, obwohl dort in Bezug auf Sans Papiers schon viel weitergehende Massnahmen umgesetzt wurden. Aufgrund der «Operation Papyrus» können im Westschweizer Stadtkanton seit Anfang letzten Jahres gut integrierte Sans Papiers eine Aufenthaltsbewilligung erhalten. Beim Start von Papyrus forderte der freisinnige Staatsrat Pierre Maudet andere Kantone auf, seinem Beispiel zu folgen: «Urbane Zentren wie Zürich, Bern und Basel sind genauso betroffen. Auch sie sollten handeln», sagte er.

**Inspiziert von New York**

Vorbild der «Züri City Card» ist die 2015 in New York eingeführte «City ID». Den Ausweis erhält dort jede Person, die einen Wohnsitz in der Weltstadt nachweisen kann – der Aufenthaltsstatus spielt dabei keine Rolle. Mit der IDNYC kann man alle städtischen Dienstleistungen in Anspruch nehmen, etwa Bibliotheken besuchen, einen Mietvertrag abschliessen, sich bei Polizeikontrollen ausweisen. In europäischen Metropolen wie Barcelona oder Rotterdam wurden inzwischen ähnliche Modelle umgesetzt.

Die internationalen Initiativen lassen sich jedoch nicht einfach so auf die Schweiz übertragen. «Eine Knacknuss für die City Card ist, dass für das Ausstellen von Pässen und Identitätskarten der Kanton zuständig ist», sagt Hannes Lindenmeyer. Er ist aber zuversichtlich, dass zwischen Stadt und Kanton pragmatische Lösungen gefunden werden, die das Hauptanliegen der City Card aufzunehmen, nämlich die Teilhabe aller an den Grundrechten.

**Politik prüft Umgang mit Sans Papiers**

Die City Card ist nicht die einzige Motion, die der Zürcher Stadtrat bearbeiten muss. Schon im Juni bekam er vom Parlament den Auftrag, eine städtische Gesundheitsversorgung für Sans Papiers zu ermöglichen.

Seit Längerem befasst sich eine interdepartementale Arbeitsgruppe der Regierung mit Fragen zum Umgang mit Sans Papiers. Denn eine Mehrheit von ihnen arbeitet und trägt zum Wohlstand der Stadt bei. Das Rechtsgutachten, das die Stadt in diesem Zusammenhang in Auftrag gegeben hat, liegt inzwischen vor. «Im September werden wir umfassend informieren», sagt Céline Widmer, Sprecherin beim Präsidialdepartement. Auch die Diskussion um die City Card könne dann konkret geführt werden.

CHRISTA AMSTUTZ